

Ressort: Politik

Gabriel: Angesichts der Dürre in Afrika "nicht untätig sein"

Berlin, 17.05.2017, 11:40 Uhr

GDN - Außenminister Sigmar Gabriel (SPD) hat angesichts der schlimmsten Dürre seit fünfzig Jahren in Ostafrika die internationale Gemeinschaft zu deutlich mehr Anstrengungen aufgefordert. "Wir müssen noch weitere Mittel mobilisieren", sagte Gabriel der "Neuen Osnabrücker Zeitung" (Mittwoch).

Deutschland sei inzwischen zweitgrößter Geber im Bereich der Humanitären Hilfe. "Wir werden auf diesem Weg weitergehen", erklärte der Außenminister. Am Horn von Afrika habe die Dürre vielen Menschen ihre Lebensgrundlage genommen. "Felder sind verdorrt, Vieh gestorben, Menschen hungern. Da können wir nicht untätig sein", mahnte der SPD-Politiker. Er werde nicht nachlassen, auch andere Länder zu mehr finanziellem Einsatz zu bewegen. "Wir sprechen mit anderen Gebern, auch mit denen, die mehr machen könnten. Dazu zählen wir China, Russland und auch Saudi Arabien", erklärte der Minister. Inzwischen seien etwa 55 Prozent des von den Vereinten Nationen bezifferten Bedarfs zur Linderung der Hungerkatastrophe gedeckt. "Aber das heißt auch, es fehlen noch 45 Prozent", erklärte Gabriel. Die Welthungerhilfe hat unterdessen bei der aktuellen Vorstellung ihrer Jahresbilanz 2016 an die Bundesregierung appelliert, beim bevorstehenden G-20-Gipfel beim Thema Hungerbekämpfung die Rolle des "Vorreiters" zu übernehmen. "Die Situation in Afrika wird entscheidend für eine friedliche geopolitische Entwicklung sein", erklärte die Präsidentin der Hilfsorganisation, Bärbel Dieckmann in Berlin.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-89491/gabriel-angesichts-der-duerre-in-afrika-nicht-untaetig-sein.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619